

Information gemäß Art. 13/14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung DSGVO

Durchführung von Verfahren im Immissionsschutzrecht

Verantwortlicher	Zuständiger Organisationseinheit
Landkreis Vorpommern-Rügen Der Landrat Carl-Heydemann-Ring 67 18437 Stralsund Telefon: 03831 / 357-1000 E-Mail: poststelle@lk-vr.de	Fachdienst: Umwelt Fachgebiet: Umweltschutz Telefon: 03831 / 357 3150 E-Mail: FG44.20@lk-vr.de

Datenschutzbeauftragte/r	
Kati Bischoff Büro des Landrates und des Kreistages Carl-Heydemann-Ring 67 18437 Stralsund	Telefon: 03831/357-1231 E-Mail: datenschutz@lk-vr.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	
Zweck:	Ihre personengebundenen Daten werden zum Zwecke der Bearbeitung eines ordnungsbehördlichen Überwachungsverfahrens beispielsweise bei Verstößen gegen Vorschriften des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und den auf Grundlage dieses Gesetzes bestehenden Verordnungen verarbeitet.
Rechtsgrundlagen:	Die Rechtmäßigkeit ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. e) DGVSO i. V. m. dem BImSchG und den auf Grundlage dieses Gesetzes bestehenden Verordnungen.
Kategorien personenbezogener Daten	
<p>Kontaktdaten: Name, Vorname, Anschrift, ggf. E-Mailadresse und Telefonnummer, wenn Sie diese Daten angegeben haben oder diese im Laufe des Verfahrens ermittelt wurden.</p> <p>Geschäftliche Daten: soweit diese im Zusammenhang mit dem Betrieb einer nach dem BImSchG nicht überwachungsbedürftigen Anlage stehen und Sie diese Daten angegeben haben oder diese im Laufe des Verfahrens ermittelt wurden.</p>	
Herkunft der Daten	
Die Daten werden übermittelt durch Anzeigende, von Einrichtungen innerhalb der Kreisverwaltung und anderen Behörden wie Ordnungsämtern der Gemeinden sowie öffentlich zugänglichen Registern (wie Melderegister, Grundbuch, Zentrales Fahrzeugregister, Handelsregister) und Veröffentlichungen. Darüber hinaus werden Daten im Zuge der Ermittlungen selbst oder durch Polizeidienststellen bzw. Ordnungsämter der Gemeinden sowie durch Befragungen von Betroffenen und Zeugen erhoben.	
Empfänger der Daten	
Ihre Daten können an Einrichtungen innerhalb der Kreisverwaltung und andere Behörden übermittelt werden, insoweit dies für die Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen öffentliche Vorschriften oder zur Wahrung der Interessen Dritter erforderlich ist. Grundsätzlich sind dies:	
Interne Behörden und Institutionen des LK: zur Bearbeitung von Widersprüchen sowie bei Feststellung von Ordnungswidrigkeiten an die Widerspruchs- und Bußgeldstelle,	

zur Abwicklung von Zahlungsvorgängen an den FD Finanzen und GBH, soweit Bau- oder Grundstücksrechte berührt sind an FD Bau und FD Kataster, soweit sich eine Gewässergefährdung ergibt an den FG Wasserwirtschaft, soweit Naturschutzbelange betroffen sind an den FG Naturschutz.

Andere Behörden:

Gemeinden und Zweckverbände,
Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt (STALU),
Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG),
zuständige Staatsanwaltschaft sowie Amtsgericht

Ihre Daten können an dritte Personen weitergegeben werden, insoweit ich gesetzlich zur Weitergabe verpflichtet bin, es zur Ermittlung des Sachverhaltes notwendig ist oder Maßnahmen durch Dritte (z. B. Messungen von Emissionen) angeordnet werden.

Übermittlung an ein Drittland

Findet nicht statt.

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person

Ordnungswidrigkeitsverfahren nach § 111 OWiG sowie § 24 1. BImSchV, § 20 2. BImSchV, § 13 20. BImSchV, § 9 21. BImSchV, § 12 31. BImSchV, § 9 32. BImSchV, § 19 42. BImSchV, § 35 44. BImSchV mit Bußgeldern von 250 bis 5.000 €.

Speicherdauer

Ihre Daten werden nach Beendigung des Anlagenbetriebes 10 Jahren datenschutzrechtlich gelöscht bzw. anonymisiert. Die Frist beginnt mit Ablauf des Jahres, in dem mir die Einstellung des Betriebs Ihrer Anlage angezeigt wurde. Archivwürdige Unterlagen werden dauerhaft gespeichert (§ 7 Archivgesetz M-V).

Betroffenenrechte

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO. Die Rechte auf Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch können eingeschränkt sein.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht, Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg- Vorpommern zu erheben:

Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin,
Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.